R. Emmerling, J. Dodenhoff und D. Krogmeier Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft Institut für Tierzucht, Grub

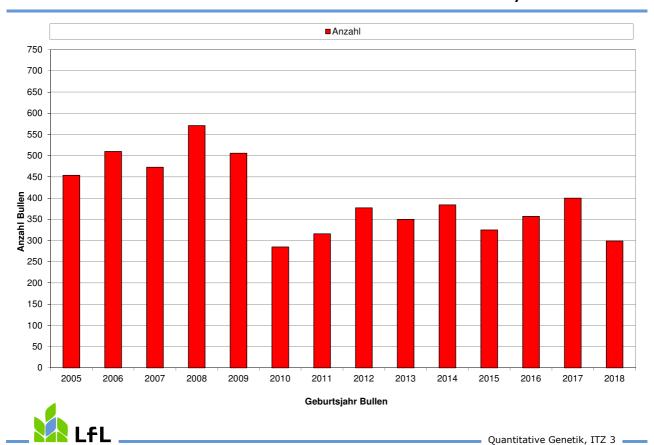


Quantitative Genetik, ITZ 3

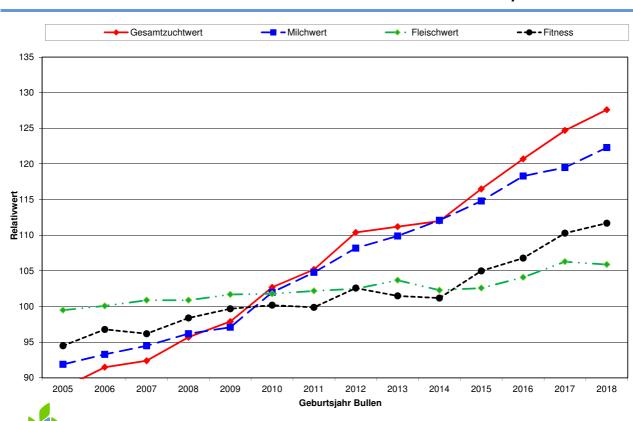
Datengrundlage der Auswertungen

- Ergebnisse der Zuchtwertschätzung vom Dezember 2019
- Bullen bayerischer Besamungsstationen der Kategorien
 - Nachkommengeprüfte Bullen
 - Mind. Töchter in 10 Herden
 - Mind. 75 % Sicherheit im veröffentlichten GZW
 - Mind. 20 Töchter in der linearen Beschreibung der Exterieurmerkmale
 - Genomische Jungvererber
 - Ein gültiger Genotyp liegt vor, aber die Kriterien für den "nachkommengeprüften Bullen" sind nicht erfüllt
- Anmerkungen:
 - Geburtsjahre 2005 bis 2012: ausschließlich Nachkommengeprüfte Bullen
 - Geburtsjahre 2013, 2014: Bullen beider Kategorien
 - Geburtsjahr 2015 bis 2018: ausschließlich Genomische Jungvererber

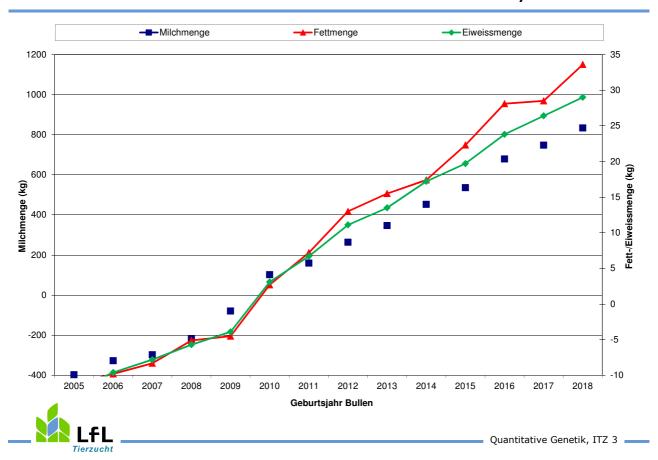




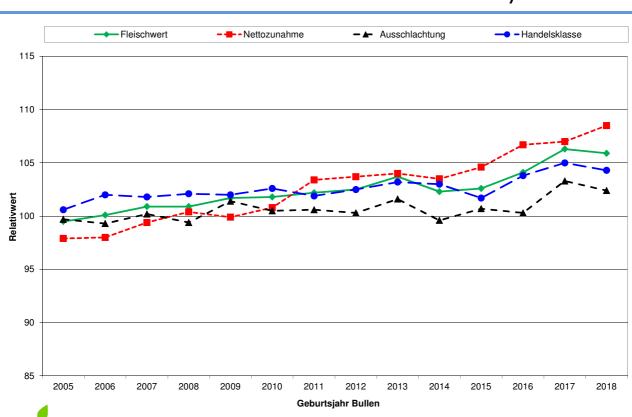
Genetische Trends für Fleckvieh in Bayern



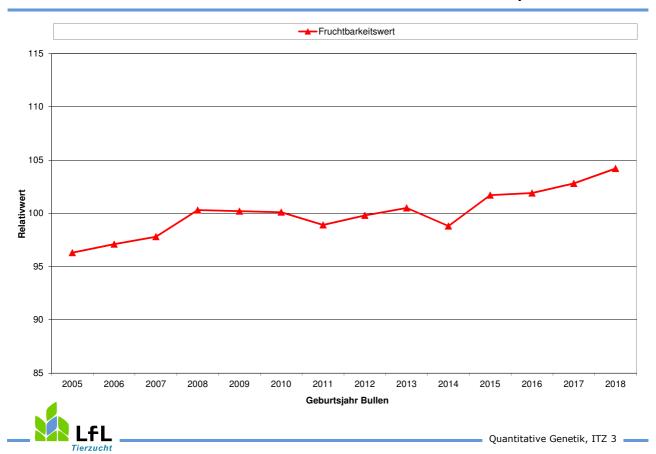
Tierzucht



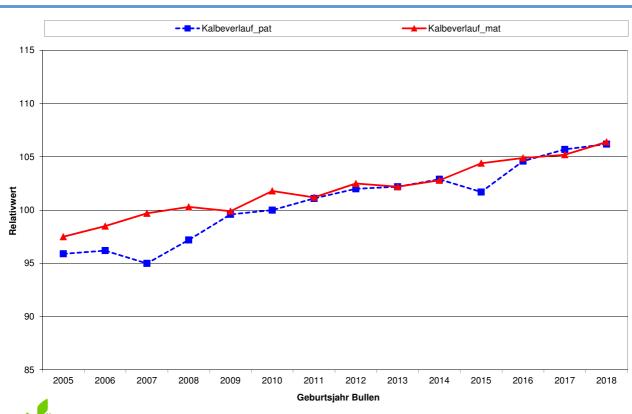
Genetische Trends für Fleckvieh in Bayern

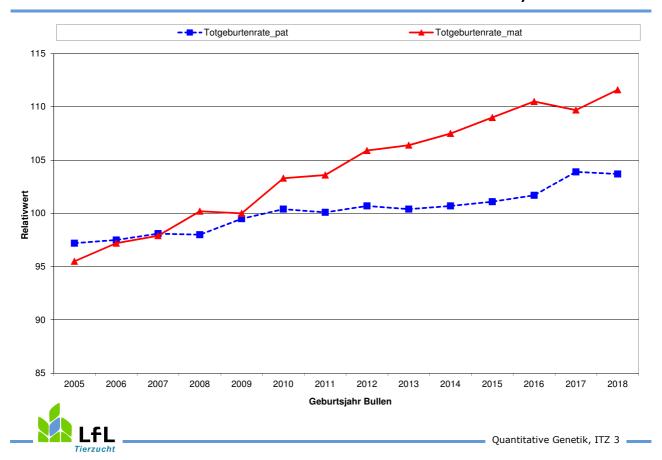


Tierzucht

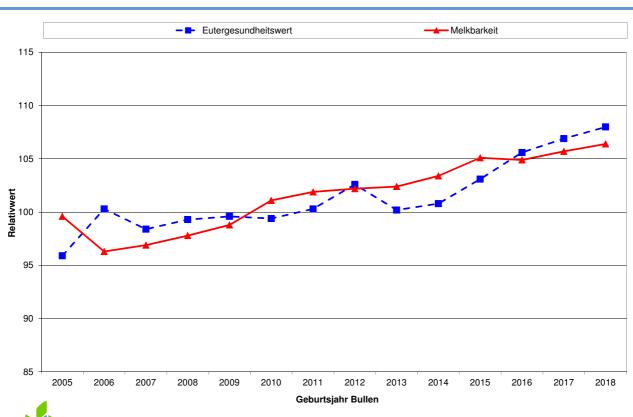


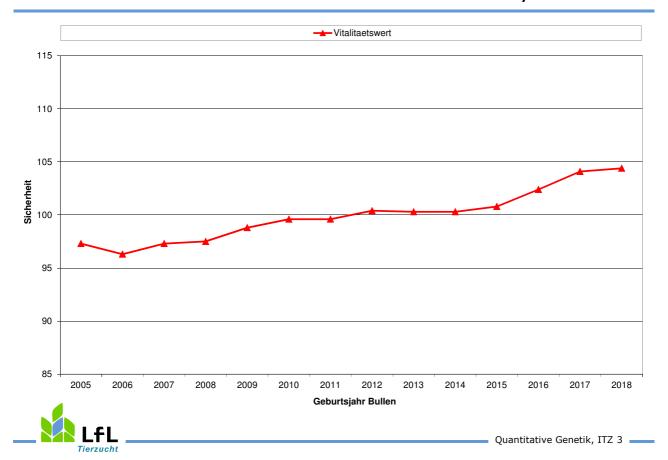
Genetische Trends für Fleckvieh in Bayern



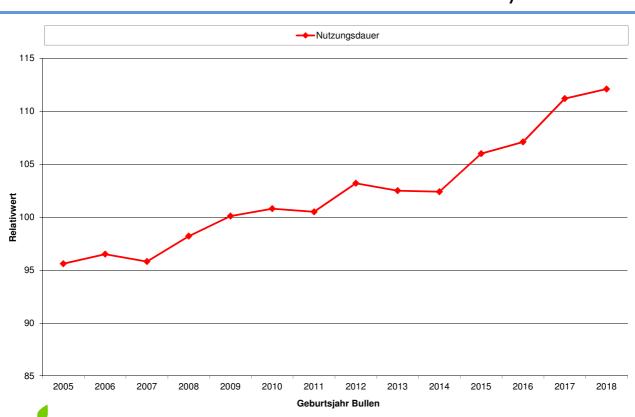


Genetische Trends für Fleckvieh in Bayern

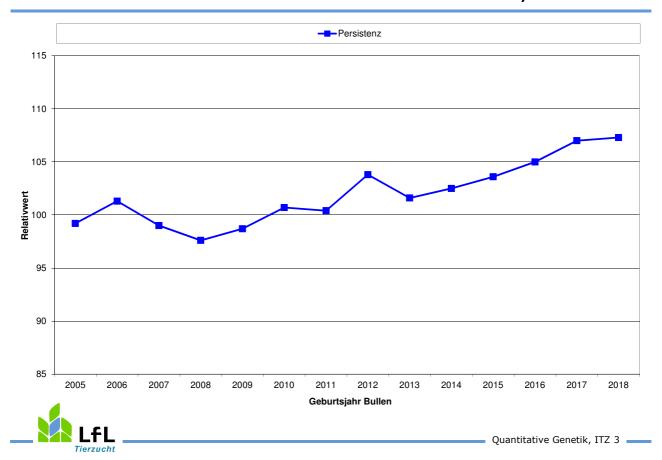




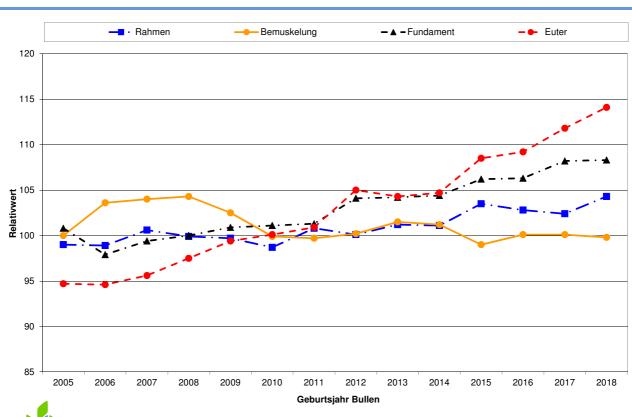
Genetische Trends für Fleckvieh in Bayern



Tierzucht



Genetische Trends für Fleckvieh in Bayern



Tierzucht